

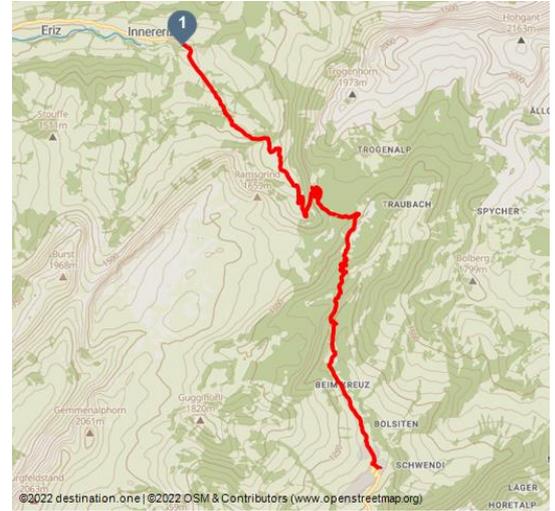


## Grünenbergpass – aus dem Waldland ins Gebiet der Hochmoore

Hiking Trail



Berner Wanderwege



### Tour Dates:

medium Difficulty	10,6 km Distance	3 h 20 min Duration	500 m Altitude
480 m Altitude descending	1555 m Highest Point	1039 m Lowest Point	



### Recommended Seasons:

JAN	FEB	MRZ	APR	MAI	JUN
JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ

Landschaftlich reizvoller und botanisch besonders interessanter Übergang aus dem walddichten oberen Zulgatal ins abgeschiedene Bergdorf Habkern. Die Landschaften dies- und jenseits der Passhöhe haben ihren urtümlichen Charakter weitgehend bewahrt und weisen im Naturschutzgebiet Seefeld – Hohgant eine ausserordentlich reiche Flora auf. Im Abstieg von der Passhöhe längere Teilstücke auf Hartbelag. Die Verlängerung der Route bis nach Interlaken erfordert eine zusätzliche Wanderzeit von 2h.

Durch den Postauto-Kurs nach Innereriz/Säge wird ein bei Naturfreunden ausserordentlich beliebtes Erholungsgebiet erschlossen. Das nahe gelegene, besonders schöne Hochmoor von Rotmoos und der wuchtige Talabschluss mit

### Ratings:

- ★★☆☆☆ Kondition
- ★☆☆☆☆ technique
- ★★☆☆☆ Erlebnisqualität
- ★★★★☆ Panorama

### Address:

3619 Eriz

### Author:

Markus Schlupe



den mächtigen Felsbändern des Hohgant suchen ihresgleichen. Durch den weiten Talboden führt ein Fahrweg dem Fallbach entlang taleinwärts. Ein kurzweiliger, bei Nässe jedoch glitschiger Pfad leitet nun hinauf zu den von prächtigen Ahornen beschatteten Hütten von Hinder Sol am Ausläufer der Solflue.

Prächtig ist der Blick zu den zerrissenen Felsbändern des Trogenhorns. Auf gutem Waldweg hält man wieder an den Fallbach und durch eine sehr sumpfige Mulde nach Fall. Immer enger wird das Tälchen, durch welches der Passweg an der Hütte Grünenbergli vorüber eindringt. Über offene Weiden und durch lockeren Wald windet sich der raue Weg im Zickzack zum Grünenbergpass hinauf. Beim Rastplatz genießt man einen prächtigen Ausblick in das walddreiche Eriz und zur Honegg. Das ausgedehnte Naturschutzgebiet Seefeld-Hohgant, das sich hier als schmales Band über die Höhe zieht, erfreut mit seinen Kalkfelsen, Karrenfeldern, Hochmoor-Tümpeln, seltenen Gräsern und Blumen alle Naturliebenden. Auch die bäuerliche Wohnkultur findet am Grünenbergpass eine markante Grenze: Die Bauernhäuser im Eriz weisen unverkennbar emmentalischen Baustil auf. Unter dem hohen Walmdach sind Wohnung, Stall und Scheune vereint. Das Habkern-Haus dagegen ist ein reines Wohnhaus mit dem im Oberland üblichen schwach geneigten Satteldach. Kurz nach dem felsigen Durchlass auf der Passhöhe biegt der Weg südwärts um und geht in ein Bergsträsschen über. Herrlich zeigen sich jetzt die Oberländer Bergriesen Finsteraarhorn, Eiger, Mönch und Jungfrau über dem bewaldeten Rücken des Harder. Bei gleichmässigem Gefälle gehts hinunter ins Trogenmoos am Rand des Naturschutzgebiets und, leider weiterhin auf Asphalt, zur Säge über dem Traubach. Ein Hangsträsschen führt nun talauswärts zur prächtigen Aussichtswarte auf dem Farenbüel (Postautokurs-Endstation) und hinunter ins heimelige Dorf Habkern mit seinen schönen Oberländer Häusern.

Der Abstieg über Bort-Rüti-St. Niklausen-Unterseen nach Interlaken West beansprucht eine zusätzliche Wanderzeit von 2h.

### Startpoint:

Innereriz

### Destinationpoint:

Habkern

### Directions:

Innereriz-Grünenbergpass-Trogenmoos-Habkern

### Safety Guidelines:

Diese Route verläuft ausschliesslich auf signalisierten Wegen der Kategorie Wanderweg

### Equipent:

Wir empfehlen folgende Ausrüstung: Leichte Trekking-Schuhe, leichter Rucksack, Sonnenschutz, Regenjacke, Taschenapotheke, leichtes Picknick, genügend Flüssigkeit, Mobiltelefon.

### Organisation:

Berner Wanderwege

<https://www.bernerwanderwege.ch/>



Scan QR-Code to save this page offline, share with friends and more.

<https://s.et4.de/zmqrf>

Source: outdooractive.com

ID: oaTour\_8483735

Last changed on 29.02.2024, 10:35

### Literature:

Wanderbuch Passwege der Berner Wanderwege

### Maps:

Swisstopo Wanderkarte 1:50'000 254T Interlaken

### Additional Information:

Verein Berner Wanderwege, Bern, Tel.: 031 340 01 01, E-Mail: [info@beww.ch](mailto:info@beww.ch),  
Homepage: [www.bernerwanderwege.ch](http://www.bernerwanderwege.ch)



